

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **25 (1971)**

Heft 7: **Hochschulbau : neue Planungsmethoden = Bâtiments universitaires : nouvelles méthodes de planification = University buildings : new planning methods**

PDF erstellt am: **15.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Warum VERBIA-Produkte für das Flachdach?



weil...

- ... sie aus vorzüglichen Rohstoffen und nach strengen Fabrikationsvorschriften hergestellt werden
- ... sie auf die Erfordernisse hochwertiger Bedachungen, Isolierungen und Abdichtungen ausgelegt sind
- ... sie den rationellen Verarbeitungsmöglichkeiten Rechnung tragen
- ... sie unübertroffene Alterungsbeständigkeit besitzen.

Unternehmer, die VERBIA Dachpappen, Dach- und Dichtungsbahnen, VERBIA Heissklebmassen verarbeiten, enttäuschen ihre Kunden nie. Sie bürgen für beste Qualität und fachgerechte Arbeit.

VERBIA

Verkaufsaktiengesellschaft für plastische Bedachungs- und Abdichtungsmaterialien
4600 OLTEN, Froburgstr. 15, Telefon 062 2106 41

Entscheiden Sie sich für den Fortschritt. Wählen Sie die Zukunft.

«esser's» Gully für problemloses, sicheres Entwässern von Flachdächern, Balkonen, Loggien, Terrassen.

Dachgullys aus Kunststoff mit Wärmedämmung
Dachgullys aus Kunststoff mit Wärmedämmung und Heizung (SEV-geprüft)
Balkongullys aus bituminiertem Aluminium.

fungen verstellen und damit die Siebrostebene jeder Beschichtungshöhe anpassen.

Nur wenige genormte Teile für den leichten, fehlerlosen Einbau.

«essers's» Gully: optimale Qualität und Leistung, vernünftiger Preis. Am besten, Sie verlangen gleich jetzt unsere ausführliche Dokumentation, damit Sie wissen, welche Problemlösung unser Gully bietet.

Beim Dachgully vollkommen rückstausichere, flexible Verbindung von Dachhaut und Gully.

Selbstverständlich ist unser System von der Schweiz. Arbeitsgemeinschaft für Abwasserinstallationen geprüft.

Balkon- und Terrassengullys lassen sich in 8 verschiedenen Abstufungen

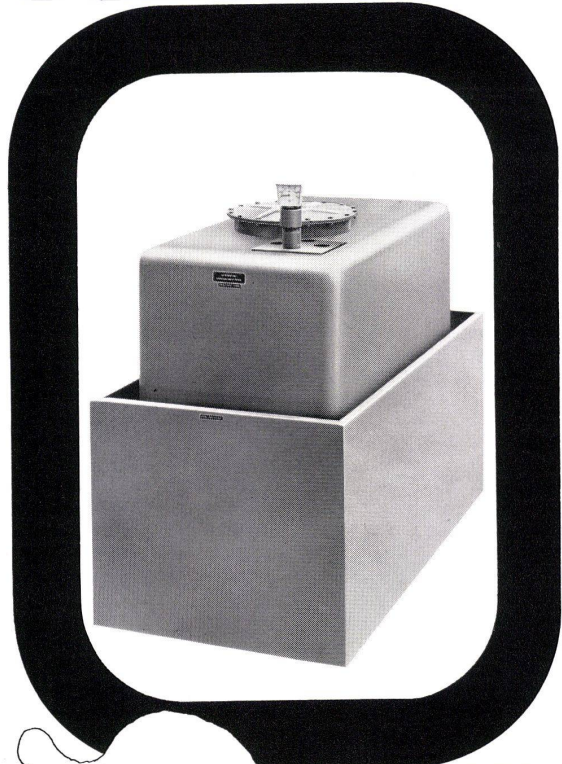


SCHERRER

Jakob Scherrer Söhne AG
Allmendstrasse 5-7
8059 Zürich
Tel. 051 25 79 80

VON ROLL

Oelbehälter



KEINE MAULWURFS-ARBEIT

Maulwurfsarbeiten
vor, neben oder hinter Ihrem Haus (wir meinen den Aushub für einen Oeltank) ersparen Ihnen unsere Oelbehälter mit Auffangwannen.

Verlangen Sie unsern Prospekt.

VON ROLL AG.
Werk Rondez, 2800 Delémont
Telefon 066 2112 11

644

Produktinformation

Fachtagung Vitroferma

Neue Strukturprofile rationalisieren die Montage großformatiger Fenster.

Die Montage und elastische Fixierung der Scheiben in Rahmen aus Stahl, Aluminium, Holz, Beton oder Kunststoff verlangte bisher komplizierte Konstruktionen aus Metall in Kombination mit elastischen Kittungen, welche die absolute Dichtigkeit zu gewährleisten hatten. Vor kurzem wurde von einer schweizerischen Gummifabrik ein neuartiges elastisches Profil entwickelt, das, im Rahmen eingesetzt, auf einfache Art und Weise die rationelle Montage von Scheiben irgendwelcher Form ermöglicht. Die Vitrofermaprofile aus elastischem Gummi bestehen im Prinzip aus einem äußeren Teil für die Befestigung auf oder im Fensterrahmen und einer Rille, in welcher die Fensterscheibe eingebaut wird. Eine Seitenwand der Rille ist umklappbar und provisorisch fixierbar, so daß die Scheiben mit Leichtigkeit eingesetzt werden können. Nach dem Einsetzen der Scheibe wird die Rille durch Zurückklappen der Seitenwand geschlossen und in eine seitliche Nut des Profils ein Füllstab eingepreßt, durch dessen Druck die Scheibe sicher fixiert wird.

Die Synthesegummiprofile werden in Anpassung an Material und Konstruktion der Rahmen sowie Größe und Stärke der Scheiben in zwei Modellen und in verschiedenen Größen geliefert. Das H-Profil findet Verwendung bei Rahmen aus Stahl, Aluminium und Kunststoff, die einen Steg aufweisen, auf den die Profile mit ihrer Nut aufgesetzt werden können. Die Zapfenprofile passen mit ihrem Nocken mit seitlichen Flügeln in die im Rahmen aus Holz, Beton oder Kunststoff ausgesparte Nut bestimmter Breite und Tiefe.

In Anpassung an die Gegebenheiten auf dem Bauplatz werden die Profile in verschiedenen Größen geliefert, so daß praktisch jede Fassade verglast werden kann. Alle Profile werden gemäß Angaben des Architekten oder Fassadenbauers im Werk zu geschlossenen Rahmen konfektioniert, wobei die Verbindungsstellen zugfest und alterungsbeständig vulkanisiert werden. Die Toleranzen und das notwendige Spiel für eine spannungsfreie Fixierung der Scheiben in den Profilrahmen sind in einer Tabelle festgehalten, so daß Glasbruch infolge Temperatureinflüssen, Windsogs oder Winddrucks ausgeschlossen ist.

Dank der Vorfertigung im Werk gemäß Angaben des Bestellers gestaltet sich die Montage im Lieferwerk der Fassadenelemente oder auf dem Bauplatz höchst einfach. Die Scheiben können je nach Fassaden-

konstruktion und Bauorganisation sowohl von innen als auch von außen eingebaut werden. Die Dichtigkeit und Elastizität der Halterung der Scheiben in den Rahmen wird einerseits durch die Qualität des Werkstoffes, andererseits durch deren Form gewährleistet, ein bedeutender Vorteil bei vollklimatisierten Gebäuden. Weder Atmosphärien noch Temperaturwechsel haben einen ungünstigen Einfluß. Bei provisorischen Gebäuden können die Profile bei der Demontage leicht ausgebaut und wieder verwendet werden.

Die Vitroferma-Strukturprofile, die schon in verschiedenen Großgebäuden der Schweiz eingebaut worden sind, ermöglichen dank ihrer sinnreichen Form eine Rationalisierung der Arbeiten und gewährleisten infolge ihrer bleibenden Elastizität eine hohe Alterungsbeständigkeit.

Schenker-Storen

Eine Neuentwicklung auf dem Storen- und Rolladensektor ist der Storen- und Maschinenfabrik Emil Schenker AG, Schönenwerd, gelungen.

In der Folge einige technische Daten: Um ein Lamellenprofil mit möglichst großer Nutbreite zu erhalten, wählte man ein Aluminiumband mit einer Stärke von 0,8 mm thermolackiert.

Die Storengröße ist allerdings limitiert. Wohl können Storen mit einer Lichthöhe von 300 cm geliefert werden, doch ist dabei die Storenbreite in jedem Fall auf 220 cm beschränkt (Maximum 5,5 m²). Umfangreiche Testresultate haben gezeigt, daß bei Storen mit größeren Breiten unerwünschte Nebenerscheinungen auftreten können.

Das Zusammenkuppeln von mehreren Storen ist möglich, doch sind dabei die Richtlinien zu beachten.

Der zwangsweise Antrieb jeder einzelnen Lamelle ist möglich dank dem Antriebsmechanismus, der sich im Unterschied zu den bis heute bekannten Storenkonstruktionen in den seitlichen Führungsschienen befindet. Damit kann es nicht mehr vorkommen, daß Storen durch Schrägstellen oder Verklemmen nicht nach unten gefahren werden können.

Das Baukastenprinzip ist von Schenker in allen Konstruktionen stets berücksichtigt worden.

Eine automatische Verriegelung des Storenpanzers ist ebenfalls neu. Diese solide Verriegelung ergibt sich beim Schließen des Storenpanzers ohne weitere Manipulation. Diese Verriegelung ersetzt die bis heute bekannten Stoßriegel, wird aber als Standardausführung ohne Mehrpreis geliefert.

Der Geräuschkämpfung wurde große Beachtung geschenkt. Eine eingerollte, unauffällige (bei geschlossenem Panzer unsichtbare) Dämpfungslippe aus wetterfestem Kunststoff dämpft eventuellen Schlaglärm. Der Antriebsmechanismus an sich erzeugt kaum Geräusche.

Der Verdunkelungseffekt erreicht Werte, wie sie bis heute bei keinem unserer Produkte außer dem eigentlichen Verdunkelungsstoren bekannt sind.

Es ist deshalb möglich, den Verdunkelungsanforderungen im modernen Unterrichtswesen selbst für Filmvorführungen ohne weiteres und